

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1915-1916

12.12.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 12. Dezember 1915.

25. Vorstellung der Abteil. A (rote Karten).

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

- | | |
|------------------------------------|---|
| Daland, ein norwegischer Seefahrer | Hans Keller. |
| Senta, seine Tochter | Marie Bartsch-Jonas
<small>von Göttingen, Köpcke u. G.</small> |
| Eril, ein Jäger | Hans Bussard. |
| Mara, Sentas Amme | Margarete Bruntich. |
| Der Steuermann Daland's | Eugen Kalmbach. |
| Der Holländer | Max Bittner. |
- Katzen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Mädchen.

Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Nach jedem Akte eine längere Pause (ca. 7 1/2 und 8 1/2).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 6 Uhr an.

Anfang: **halb sieben** Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Zeitbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Parterre-Ordnung I. R. 1. 7. 4. — 50	Parterre-Ordnung I. R. 1. 4. 4. 50 50	4. Rang Mitte I. R. 1. 4. 50 50
Parterre-Ordnung III. 6. 4. — 50	Spezialloge I. 4. 4. 50 50	4. Rang Seite I. 1. 4. — 50
Parterre-Ordnung II. 5. 4. — 50	Spezialloge III. 4. 4. — 50	4. Rang Seite II. 1. 4. 50 50
Ordnung I. Rang I. 1. 6. 4. — 50	2. Rang Seite I. 1. 3. 4. — 50	2. Rang Eckplatz 2. 4. 50 50
Ordnung I. Rang III. 5. 4. — 50	2. Rang Seite II. 2. 4. — 50	3. Rang Seite Eckplatz 4. 70 50
Ordnung I. Rang I. 1. 6. 4. — 50	3. Rang Mitte I. 1. 3. 4. — 50	4. Rang Mitte Eckplatz 4. 60 50
Ordnung I. Rang III. 5. 4. — 50	3. Rang Seite I. 1. 2. 4. 50 50	4. Rang Seite Eckplatz 4. 50 50
1. Rang Mitte I. 1. 5. 4. — 50	3. Rang Seite II. 1. 1. 4. 50 50	
1. Rang Mitte III. 4. 4. 50 50		

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Spielplan.

(Angewiesen ist der Preis für Speerlog. I. Abteilung.)

Heute vormittag 12 Uhr: Vortrag über Friedrich Hebbel, gehalten von Dr. J. G. Borstka, daran anschließend Rezitationen Hebbel'scher Dichtungen, gesprochen von Melanie Grunath und Wilhelm Wäffermann. Musikalische Begleitung der von Robert Schumann vertonten Melodramen: Wilhelm Schweppe.

Montag, den 13. Dezember: B. 24. Herodes und Mariamne. Anfang 7 Uhr. (4. 4.)

Dienstag, den 14. Dezember: C. 23. Tristan und Isolde. Anfang 6 Uhr. (4. 4. 50 50)

Donnerstag, den 16. Dezember: A. 26. Fidelio. Anfang 7 Uhr. (4. 4. 50 50)

Freitag, den 17. Dezember: C. 25. Maria Stuart. Anfang 7 1/2 Uhr. (4. 4.)

Sonntag, den 18. Dezember: G. Sonder-Vorstellung. Ermäßigte Preise. Schneewittchen und die sieben Zwerge. Anfang 6 Uhr. (2. 4.)

Vorverkauf für die Abonnenten am Montag, den 13. Dezember, vormittags 10—12 Uhr. Preiskategorie A, B, C (je 1/2 Stunde); allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 13. Dezember, nachmittags 3 Uhr an. Bis Donnerstag, den 16. Dezember, vormittags 10 Uhr an werden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters für diese Vorstellung keine Vorverkaufgebühren erhoben.

Sonntag, den 19. Dezember: B. 25. Lohengrin. Anfang 6 Uhr. (4. 4. 50 50)

Montag, den 20. Dezember: A. 27. Herodes und Mariamne. Anfang 7 Uhr. (4. 4.)

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 15. Dezember: 10. Mietvorstellung. Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur. Anfang 7 1/2 Uhr.



Grossherzogliches Hoftheater Karlsruhe.

Sonntag, den 12. Dezember 1915, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr:

Zum Gedächtnis
friedrich Hebbels

(gestorben 13. Dezember 1863).

Reihenfolge.

1. Vortrag über Friedrich Hebbel.
Dr. J. E. Poritzky.
2. a) Welt und Ich.
b) Das Kind.
c) Der Kirschenstrauss.
d) Odaliske.
e) Schön Hedwig.
Mit der Musik von Robert Schumann.
Melanie Ermarth.
Am Flügel: Wilhelm Schweppe.
3. a) Gott.
b) Ein dithmarsischer Bauer.
c) Schau ich in die tiefste Ferne . . .
d) Das Lied vom Schmied.
e) Bubensonntag.
f) An König Wilhelm.
Wilhelm Wassermann.